

Nullserie IAF IMB Bauen und Revovieren

Vorname

Nachname

Kandidatennummer

Datum

Erreichte Punktzahl

Maximale Punktzahl

99

Note

Immobilienberater/-in IAF

D-IAF-IMB-NS-rth-BRE-01 (1)

Welche Behörde ist in der Schweiz für die Genehmigung von Bebauungsplänen gemäß dem Planungs- und Baugesetz (PBG) zuständig?

- ☐ Bundesamt für Raumentwicklung (ARE)
- ☐ Eidgenössische Kommission für Raumplanung (EKRP)
- ☐ Kantonales Amt für Raumentwicklung (KARE)
- ☐ Gemeinderat oder Stadtrat

D-IAF-IMB-NS-rth-BRE-02 (1)

Was bedeutet die Abkürzung GIS?

- ☐ Geographic Information System
- ☐ Geologic Information System
- ☐ Geotechnisches Informationssystem

D-IAF-IMB-NS-rth-BRE-03 (2)

Welche Ziele verfolgt die Raumplanung in der Regel?

- ☐ Förderung der Nutzung erneuerbarer Energien
- ☐ Sicherung von Flächen für exklusive Gewerbegebiete
- ☐ Förderung einer ausgewogenen Entwicklung von Siedlungsgebieten und Naturräumen
- ☐ Schutz und Erhalt kultureller Denkmäler
- ☐ Begrenzung der Bevölkerungszahl in bestimmten Regionen

D-IAF-IMB-NS-rth-BRE-04 (1)

Ihr Auftraggeber möchte von Ihnen wissen, was die Ausnutzungsziffer bedeutet.

Was werden Sie ihm erklären?

- ☐ Die Ausnutzungsziffer regelt die maximale Höhe von Gebäuden in einem Bebauungsplan.
- ☐ Die Ausnutzungsziffer regelt die maximale Höhe von Gebäuden in einem Bebauungsplan.
- ☐ Die Ausnutzungsziffer definiert das Verhältnis zwischen der Bruttogeschossfläche eines Gebäudes und der Grundstücksfläche.
- ☐ Die Ausnutzungsziffer beeinflusst die Anzahl der Parkplätze, die auf einem Grundstück vorhanden sein müssen.

D-IAF-IMB-NS-rth-BRE-05 (2)

Was gibt die Baumassenziffer BMZ an?

- ☐ Die Baumassenziffer (BMZ) ist das Verhältnis des Bauvolumens über und unter dem massgebenden Terrain (BVm) zur anrechenbaren Grundstücksfläche.
- ☐ Die Baumassenziffer (BMZ) ist das Verhältnis des Bauvolumens über dem massgebenden Terrain (BVm) zur anrechenbaren Grundstücksfläche.
- ☐ Die Baumassenziffer (BMZ) ist das Verhältnis des Bauvolumens über dem Fussabdruck des Gebäudes zur anrechenbaren Grundstücksfläche.

D-IAF-IMB-NS-rth-BRE-06 (2)

Was bedeutet der «Mehrlängenzuschlag» (MLZ)?

- ☐ Der MLZ führt bei den Gebäuden mit Fassadenlänge von mehr als 12 Metern zu einer Erhöhung des Grenzabstandes um einen Drittel der Mehrlänge.
- ☐ Der MLZ führt bei den Gebäuden mit Fassadenlänge von mehr als 12 Metern zu einer Erhöhung des Gebäudes um ein Viertel der Mehrlänge.
- ☐ Der MLZ führt bei den Gebäuden mit Fassadenlänge von mehr als 12 Metern zu einer Erhöhung des Gebäudeabstands zum Nachbargebäude um einen Drittel der Mehrlänge.

D-IAF-IMB-NS-rth-BRE-07 (2)

Was besagt die Drittelsregelung bei Dachaufbauten?

- ☐ Dachaufbauten dürfen die Höhe des ursprünglichen Dachs nur um einen Drittel überschreiten
- ☐ Dachaufbauten dürfen in der Summe nur einem Drittel der Gebäudelänge (Traufe) entsprechen
- ☐ Dachaufbauten müssen mindestens einen Drittel der Grundfläche des ursprünglichen Dachs einnehmen

D-IAF-IMB-NS-rth-BRE-08 (2)

Ihr Kunde plant den Kauf eines Mehrfamilienhauses. Nun fragt er Sie, mit welcher Fläche er die Tragbarkeit errechnen muss.

Wie unterscheidet sich die Bruttogeschossfläche (BGF) von der Nettogeschossfläche (NGF)?

- ☐ Die BGF bezieht sich auf die tatsächlich nutzbare Fläche eines Gebäudes, während die NGF die gesamte bebaute Fläche umfasst.
- ☐ Die BGF berücksichtigt auch nicht nutzbare Flächen wie Wände und Treppen, während die NGF diese Bereiche ausschließt.
- ☐ Die BGF wird zur Berechnung der Mietfläche verwendet, während die NGF für die Bestimmung der Ausnutzungsziffer verwendet wird.

D-IAF-IMB-NS-rth-BRE-09 (2)

Der Architekt möchte ein vereinfachtes Baubewilligungsverfahren beantragen.

Welche der folgenden Aussagen sind üblicherweise (bspw. Kantone Zürich, Basel, St. Gallen) zutreffend für das vereinfachte Baubewilligungsverfahren?

- ☐ Es gilt ausschließlich für Neubauten
- ☐ Es ermöglicht eine schnellere Bearbeitung von Baugesuchen
- ☐ Es reduziert den Aufwand für die Einreichung von Baugesuchen
- ☐ Es ist vor allem für Fassadenveränderungen vorgesehen
- ☐ Es müssen keine Pläne zum Baugesuch eingereicht werden

D-IAF-IMB-NS-rth-BRE-10 (1)

Welcher der folgenden Punkte ist kein Bestandteil des Baubewilligungsverfahrens im ordentlichen Verfahren?

- ☐ Einholung von Stellungnahmen betroffener Nachbarn
- ☐ Prüfung der Einhaltung der baurechtlichen Vorschriften
- ☐ Erteilung einer vorläufigen Baubewilligung
- ☐ Durchführung einer öffentlichen Ausschreibung für das Bauvorhaben

D-IAF-IMB-NS-rth-BRE-11 (2)

Zur Überprüfung der Energievorschriften sind dem Amt Energienachweise einzureichen.

In welchen Planungs- und Bauphasen wird dieser Nachweis benötigt?

- ☐ Als Projektkontrolle nach der Machbarkeitsstudie
- ☐ Als Beilage zum Baugesuch
- ☐ Zur Projektkontrolle vor Baubeginn
- ☐ Als Qualitätskontrolle während der Ausführungsphase
- ☐ Als Ausführungskontrolle nach Bauabschluss

D-IAF-IMB-NS-rth-BRE-12 (1)

Vor welchem Erstellungsjahr müssen Baugesuche in der Schweiz gemäß den Vorschriften mit einem Schadstoffgutachten versehen werden?

- ☐ Vor dem Jahr 2000
- ☐ Vor dem Jahr 1990
- ☐ Vor dem Jahr 1980
- ☐ Vor dem Jahr 1970

D-IAF-IMB-NS-rth-BRE-13 (3)

Welches sind keine Bestandteile eines Baugesuches?

- ☐ Baugesuchformular
- ☐ Energienachweis
- ☐ Fotografien des Baugrundstückes
- ☐ Pläne und Zeichnungen
- ☐ Visualisierungen
- ☐ Finanzierungsbestätigung
- ☐ Kopien des Personalausweises des Antragstellers

D-IAF-IMB-NS-rth-BRE-14 (1)

Innerhalb welcher Frist kann üblicherweise die Einsicht in die Baubewilligung betreffend eine Einsprache gegen ein Baugesuch eingereicht werden?

- ☐ 30 Monat nach Baubewilligung
- ☐ 30 Tage nach Online-Baueingabe
- ☐ 30 Tage ab Publikation im Amtsblatt
- ☐ 30 Tage ab Publikation im Tagblatt

D-IAF-IMB-NS-rth-BRE-15 (1)

Gibt es eine Vorprüfung des Baugesuches?

- ☐ Ja, eine Vorprüfung des Baugesuches ist obligatorisch und findet vor der Baueingabe statt.
- ☐ Nein, es gibt keine Vorprüfung des Baugesuches.
- ☐ Ja, eine Vorprüfung des Baugesuches ist obligatorisch und findet nach der Baueingabe statt.
- ☐ Die Vorprüfung des Baugesuches ist optional.

D-IAF-IMB-NS-rth-BRE-16 (1)

Bitte füllen Sie die Lücke:

Bei einer Vertragsverhandlung fällt der Begriff Altlastenkataster. In dieser Datenbank werden die Informationen über [Textlücke 1] bereitstellt.

[Textlücke 1]

- ☐ schädliche Stoffe
- ☐ kontaminierte Standorte
- ☐ Gewässerverunreinigungen
- ☐ baurechtliche Vorschriften
- ☐ historische Standorte von Altbauten

D-IAF-IMB-NS-rth-BRE-17 (2)

Bei einer Hausbesichtigung fällt der Begriff «Asbest».

Warum ist Asbest gesundheitsschädlich?

- ☐ Asbest kann Lungenkrebs verursachen.
- ☐ Asbest kann zu allergischen Reaktionen führen.
- ☐ Asbest kann zu Hauterkrankungen führen.
- ☐ Asbest kann Asbestose verursachen (Vernarbung von Lungenbläschen > Atembeschwerden und Atemnot).
- ☐ Asbest kann zu Knochenbrüchen führen.

D-IAF-IMB-NS-rth-BRE-18 (1)

Was beinhaltet der bauliche Brandschutz?

- ☐ Die Installation von Rauchmeldern und Feuerlöschern.
- ☐ Die Organisation von Evakuierungsplänen und Schulungen für das Personal.
- ☐ Die Gestaltung und der Einsatz von feuerfesten Materialien im Gebäude.
- ☐ Die Bereitstellung von Erste-Hilfe-Maßnahmen bei Bränden.
- ☐ Die Sicherstellung einer ausreichenden Belüftung im Gebäude.

D-IAF-IMB-NS-rth-BRE-19 (3)

Ihr Auftraggeber zeigt Ihnen Grundrisse eines Gewerbeausbaus mit Möblierungsplan.

Welche Gegenstände dürfen im vertikalen Fluchtweg nicht aufgestellt werden?

- ☐ Möbelstücke oder Gegenstände, die den Fluchtweg blockieren könnten
- ☐ Feuerlöscher oder andere Brandschutzausrüstungen
- ☐ Pflanzen oder Blumenkübel
- ☐ Warnschilder oder Notausgangsbeschilderungen
- ☐ Fahrräder oder andere Fahrzeuge
- ☐ Dekorationsgegenstände oder Kunstwerke

D-IAF-IMB-NS-rth-BRE-20 (2)

Bei einem Baugesuch sind in der Regel verschiedene Ämter und Stellen beteiligt. Es gibt jedoch einige Ämter, die normalerweise nicht direkt am Baugesuchsverfahren beteiligt sind.

Zu den Ämtern, die in der Regel nicht direkt am Baugesuch beteiligt sind, gehören:

- ☐ Amt für Hochbauten
- ☐ Amt für Städtebau
- ☐ Denkmalpflege
- ☐ Baupolizei
- ☐ Amt für Wirtschaft und Arbeit

D-IAF-IMB-NS-rth-BRE-21 (1)

Bitte füllen Sie die Lücke.

Die/der **[Textlücke 1]** ist eine behördliche Einrichtung, die für die Überwachung und Durchsetzung von Baurecht und Bauvorschriften zuständig ist. Seine/Ihre Hauptaufgabe besteht darin, sicherzustellen, dass Bauvorhaben und Baumaßnahmen den geltenden Vorschriften entsprechen. Er/Sie kontrolliert die Einhaltung von Baugenehmigungen und überwacht die Baustellen, um Verstöße gegen die Bauvorschriften zu verhindern.

[Textlücke 1]

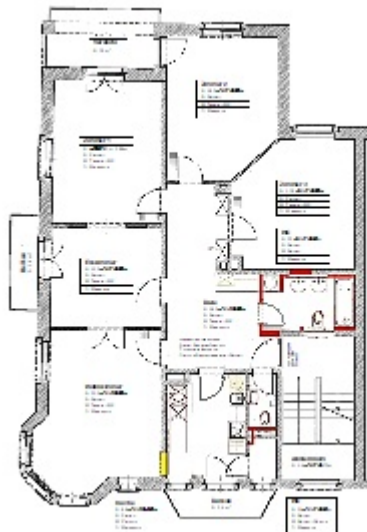
- ☐ Kantonspolizei
- ☐ Bauordnungskontrolle
- ☐ Baupolizei
- ☐ Baugrundlagenkontrolleur

D-IAF-IMB-NS-rth-BRE-22 (3)

Ihr Kunde zeigt Ihnen die Pläne eines Umbaus, damit Sie den Hintergrund für Ihre Beratung haben.

Welche Bedeutungen haben die Farben in solchen Architektenplänen?

	Rot	Schwarz	Gelb
Bestand	☐	☐	☐
Abbruch	☐	☐	☐
Neu geplant	☐	☐	☐



Hinweis

D-IAF-IMB-NS-rth-BRE-23 (2)

Die Umbauarbeiten an einem Gebäude Ihres Kunden haben begonnen. Baubewilligung vorhanden, Kostenvoranschlag vorhanden, Unternehmer vergeben und unter Vertrag, Planung entspricht der Baubewilligung.
 Nach 2 Wochen kommt ein Einschreiben der Baubehörde und weist einen Baustopp an.

Was könnte die Ursache sein?

- ☐ Nichteinhalten von Sicherheitsvorschriften
- ☐ Der Nachbar hat der Behörde ein Beschwerdeschreiben zukommen lassen.
- ☐ Fehlende Baufreigabe
- ☐ Bei der Baustellenkontrolle durch die Baupolizei wurde festgestellt, dass ein Unternehmer in der Ausführung Arbeiter illegal beschäftigt.

D-IAF-IMB-NS-rth-BRE-24 (2)

Welches sind die Gründe, warum es zwingend ist, eine Baufreigabe zu erhalten, bevor mit den Arbeiten begonnen werden kann?

- ☐ Erfassung der Arbeitskräfte: vor Baubeginn müssen alle Arbeitskräfte amtlich erfasst sein, um illegale Arbeiten zu verhindern.
- ☐ Auflagenbereinigung: Die Baufreigabe stellt sicher, dass die geplanten Bauarbeiten den geltenden Bauvorschriften und -standards entsprechen und die entsprechenden Auflagen erfüllt sind. Dies umfasst Aspekte wie Sicherheit, Strukturfestigkeit, Brandschutz, Energieeffizienz, Altlasten oder Barrierefreiheit.
- ☐ Einhaltung des Terminplanes: Vor Baubeginn muss der Baubehörde ein detaillierter Terminplan aller Arbeiten zur Kontrolle abgegeben werden.
- ☐ Gewährleistung der Sicherheit: Die Baufreigabe umfasst in der Regel eine Prüfung der geplanten Baumaßnahmen hinsichtlich ihrer Auswirkungen auf die Sicherheit von Arbeitnehmern, Anwohnern und der allgemeinen Öffentlichkeit. Dies beinhaltet die Bewertung von Gefahren, wie beispielsweise Sturzgefahr, Einsturzgefahr, Bauplatzinstallationen, Rückbau und Entsorgung von Altlasten wie Asbest und PCB oder andere potenzielle Risiken.
- ☐ Einhaltung der Baustandards und Qualitätskontrolle: Die Baufreigabe ermöglicht es den Behörden, die Einhaltung bestimmter Baustandards und Qualitätskontrollmaßnahmen zu überprüfen. Dadurch wird sichergestellt, dass das Bauvorhaben den von den Bauherren bestellten Qualitätsstandards entspricht und ordnungsgemäß ausgeführt wird.

D-IAF-IMB-NS-rth-BRE-25 (4)

Bitte ordnen Sie die Ausführungsart zu.

	Klassische Ausführung	Generalplaner	Generalunternehmer	Totalunternehmer
Die Pensionskasse PPP investiert in eine Renditeliegenschaft mit 55 Mietwohnungen und lässt diese durch einen Unternehmer vom Vorprojekt über die Baubewilligung bis zur Ausführung und der Schlüsselübergabe realisieren.	☐	☐	☐	☐
Die Genossenschaft «im Grünen» entwickelt einen Ersatzbau auf einer eigenen Bestandesliegenschaft. Um die Projektführung auf der Bauherrenseite zu vereinfachen, wird ein Planerteam (Architekt, Fachplaner, Bauingenieur, Spezialisten, Bauphysiker, etc.) zusammengestellt, welches von einem Gesamtprojektleiter im Team geführt wird.	☐	☐	☐	☐
Ein Architekt entwickelt eine EFH-Siedlung. Familie Muster kauft eines der Häuser und lässt es durch den Architekten planen und bauen. Der Bauleiter des Architekten schreibt das Gebäude aus und lässt nach Vergabe der Aufträge an die Unternehmer die Werkverträge von der Bauherrschaft unterzeichnen.	☐	☐	☐	☐
Ein Bauherr beauftragt einen Unternehmer mit der Realisation des Umbaus seines Mehrfamilienhauses zu einem Pauschalpreis. Die Planung wird von einem Planungsteam mit einzelnen direkten Aufträgen erstellt.	☐	☐	☐	☐

D-IAF-IMB-NS-rth-BRE-26 (3)

Welches sind die Vorteile, wenn Sie ein Projekt mit einem Totalunternehmer realisieren?

- ☐ Der Totalunternehmer ist zu vollständiger Transparenz über seine Leistungen verpflichtet.
- ☐ Alle Planer und Unternehmer werden direkt durch den TU geführt.
- ☐ Nur ein Ansprechpartner im Projekt für die Bauherrschaft
- ☐ Der Totalunternehmer erbringt ein gemäss Baubeschrieb vollständiges und funktionstüchtiges Gebäude in der zu erwartenden Qualität.
- ☐ Der Totalunternehmer untersteht einem Werkvertrag und steht nicht im Auftragsverhältnis.

D-IAF-IMB-NS-rth-BRE-27 (2)

Was bedeutet der Begriff «Konventionalstrafe»?

- ☐ Eine Strafe, die vom Gericht für eine schwere Vertragsverletzung verhängt wird.
- ☐ Eine Geldstrafe, die als Vertragsstrafe vereinbart wurde, um bei Vertragsverletzungen eine bestimmte Leistung zu erzwingen.
- ☐ Eine Strafe, die bei Verstoß gegen eine gesetzliche Bestimmung auferlegt wird.
- ☐ Eine Geldbuße, die von einer Behörde wegen eines Fehlverhaltens verhängt wird.

D-IAF-IMB-NS-rth-BRE-28 (2)

Wo sind die Garantiefristen geregelt?

- ☐ ZGB
- ☐ OR
- ☐ SVA
- ☐ SIA 118
- ☐ VKG

D-IAF-IMB-NS-rth-BRE-29 (1)

Wie lange währt die Garantiefrist für arglistig verdeckte Mängel?

- ☐ 3 Jahre
- ☐ 5 Jahre
- ☐ 7 Jahre
- ☐ 10 Jahre

D-IAF-IMB-NS-rth-BRE-30 (1)

Der Bauherr entdeckt ca. 6 Monaten nach Bezug im Badezimmer im Obergeschoss eine kleine Fläche mit Schimmelpilz in der Duschkabine.

Wie rasch muss er diesen Mangel rügen?

- ☐ Er hat Zeit bis zum Ablauf der 2-jährigen Garantie, da es ja ein Garantie-mangel ist..
- ☐ Er kann den Mangel telefonisch rügen. .
- ☐ Er muss den Mangel umgehend und schriftlich rügen, da bei einer massiven Ausbreitung durch Zuwarten der Rüge ein Teil der Kosten auf ihn zurückfallen können.

D-IAF-IMB-NS-rth-BRE-31 (2)

Wie regelt das Bauhandwerkerpfandrecht für Unternehmer die Sicherung ihrer Ansprüche, wenn der Auftraggeber seinen Zahlungsverpflichtungen nicht nachkommt?

- ☐ Bauhandwerker können gemäß dem Bauhandwerkerpfandrecht eine Sicherungshypothek auf dem Grundstück errichten, auf dem sie ihre Bauarbeiten durchgeführt haben. Dadurch erhalten sie ein Pfandrecht und können im Falle eines Zahlungsausfalls des Auftraggebers das Grundstück verwerten lassen, um ihre offenen Forderungen zu begleichen.
- ☐ Wenn der Auftraggeber seine Zahlungsverpflichtungen nicht erfüllt, können Bauhandwerker ein Bauhandwerkerpfandverfahren einleiten. Hierbei wird ein Gerichtsverfahren eingeleitet, um die offenen Forderungen des Bauhandwerkers festzustellen und ein Pfandrecht auf dem betreffenden Grundstück zu erlangen. Das Gericht kann dann die Verwertung des Pfandrechts anordnen, um die Forderungen des Bauhandwerkers zu begleichen.
- ☐ Falls der Auftraggeber in Verzug gerät und seine Zahlungsverpflichtungen nicht erfüllt, kann der Bauhandwerker ein gerichtliches Mahnverfahren einleiten. Hierbei wird ein gerichtlicher Mahnbescheid gegen den Auftraggeber erlassen, der zur Zahlung der offenen Forderungen aufgefordert wird. Wenn der Auftraggeber nicht innerhalb der gesetzten Frist zahlt, kann der Bauhandwerker weitere gerichtliche Schritte einleiten, um die Forderungen durchzusetzen.

D-IAF-IMB-NS-rth-BRE-32 (4)

Welche Informationen müssen zwingend in einem Finanzrapport der Bauleitung enthalten sein?

- ☐ Ausmassekontrolle
- ☐ Originalkostenvoranschlag
- ☐ Projektbeteiligte
- ☐ Werkverträge Aufträge und Nachträge
- ☐ Baubeschrieb
- ☐ Zahlungsstand
- ☐ Endprognose und Risikoeinschätzung

D-IAF-IMB-NS-rth-BRE-33 (1)

Mit welcher Genauigkeit ist eine Kostenschätzung (KS) für die Vorstudie (Projektdefinition, Machbarkeitsstudie) nach SIA zu ermitteln?

- ☐ ±10%
- ☐ ±15%
- ☐ ±20%
- ☐ ±25%
- ☐ ±30%

D-IAF-IMB-NS-rth-BRE-34 (1)

Bitte füllen Sie die Lücke.

Der/das/die **[Textlücke 1]** (BKP) dient/dienen dazu, Baukosten nach Aufwandgruppen zu gliedern und die einzelnen Leistungen transparent darzustellen. Letztere sind entweder nach Unternehmerarten (z.B. Baumeister, Maler, Elektriker, etc.) und Drittleistungen respektive nach Bauteilen (z.B. Bodenplatte, Aussenwand, etc.) und Materialien geordnet.

[Textlücke 1]

- ☐ Baukostennormpositionen
- ☐ Baukostenprogramm
- ☐ Baukostenplan
- ☐ Baukonstruktionspositionen

D-IAF-IMB-NS-rth-BRE-35 (1)

Was ist die SIA-Norm 118?

- ☐ Norm SIA 118 «Richtlinien Akustik und Lärmschutz»
- ☐ Norm SIA 118 «Normenwerk Bemessung von Betonbauteilen»
- ☐ Norm SIA 118 «Allgemeine Bedingungen für Bauarbeiten»
- ☐ Norm SIA 118 «Thermische Bemessung von Bauteilen»

D-IAF-IMB-NS-rth-BRE-36 (2)

Welches sind die Phasen der SIA 112 (Leistungsmodell Bauplanung)?

- ☐ 1. Begutachtung und Erststudien 2. Entwurfsphase 3. Baueingabephase 4. Bauplanungsphase 5. Mängelerledigungsphase 6. Bezugsphase
- ☐ 1. Grundlagen 2. Vorstudien 3. Projektierung 4. Ausschreibung 5. Ausführung 6. Inbetriebnahme und Übergabe
- ☐ 1. Machbarkeit / Projektierung 2. Ausführungsphase 3. Lebenszyklusplanung

D-IAF-IMB-NS-rth-BRE-37 (7)

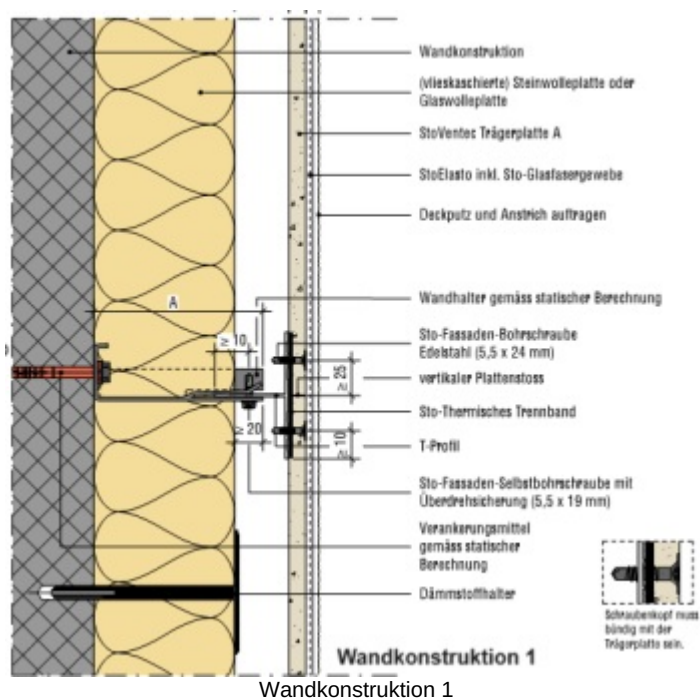
Nach welcher Logik ist der BKP aufgebaut? Gliedern Sie die Teile.

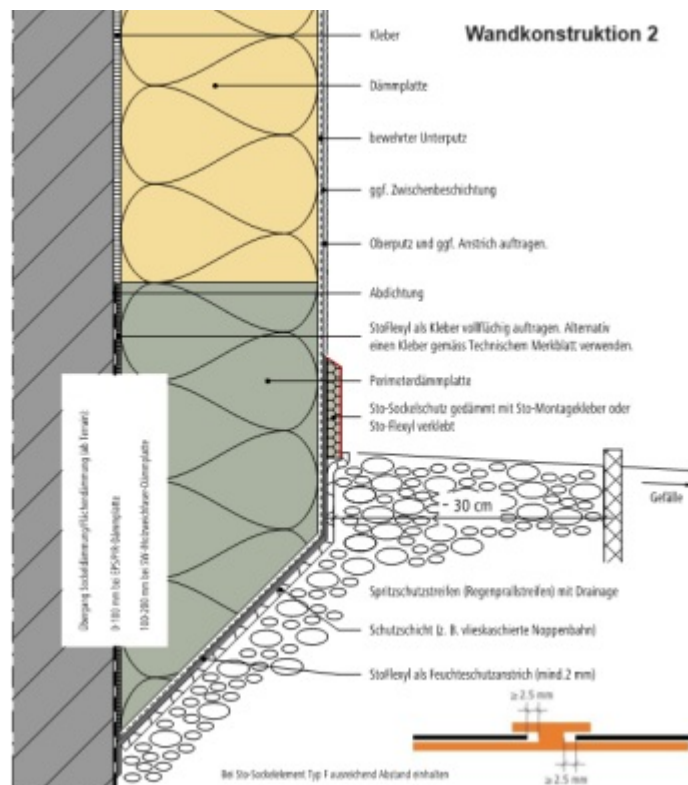
	21	22	23	24/25	26	27	28
Haustechnik (Heiz., Lüftung, San., Klima)	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Rohbau 2 (Fassade und Dach)	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Rohbau 1 (Baumeisterarbeiten)	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Innenausbau 2 (Boden und Wandbeläge, Malerarbeiten)	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Elektroinstallationen	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Transportanlage	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Innenausbau 1 (Gipser, Metallbau)	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

D-IAF-IMB-NS-rth-BRE-38 (6)

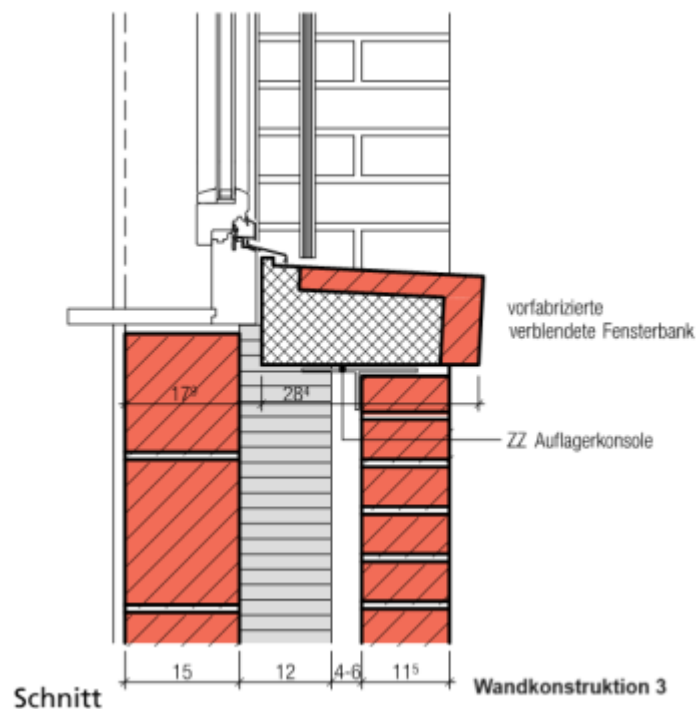
Weisen Sie die Wandkonstruktionen dem richtigen Begriff zu.

	Kompaktfassade	Zweischalenmauerwerk	Hinterlüftete Fassade
Wandkonstruktion 1	☐	☐	☐
Wandkonstruktion 2	☐	☐	☐
Wandkonstruktion 3	☐	☐	☐





Wandkonstruktion 2

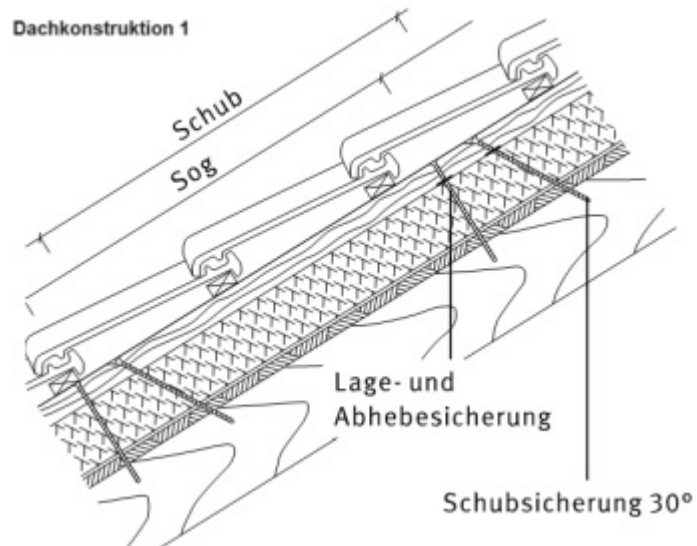


Wandkonstruktion 3

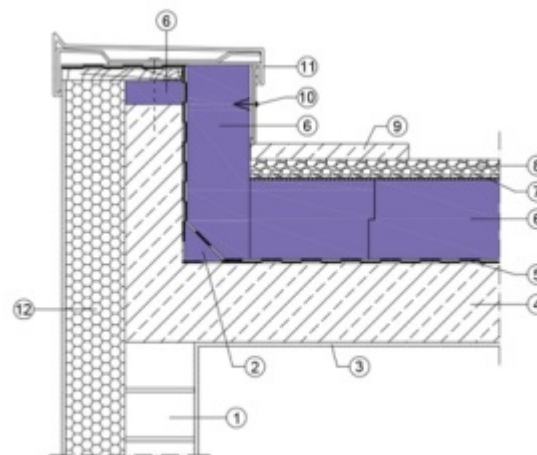
D-IAF-IMB-NS-rth-BRE-39 (3)

Weisen Sie die Dachkonstruktionen dem richtigen Begriff zu.

	Umkehrdach	Extensives Flachdach	Steildach
Dachkonstruktion 1	☐	☐	☐
Dachkonstruktion 2	☐	☐	☐
Dachkonstruktion 3	☐	☐	☐

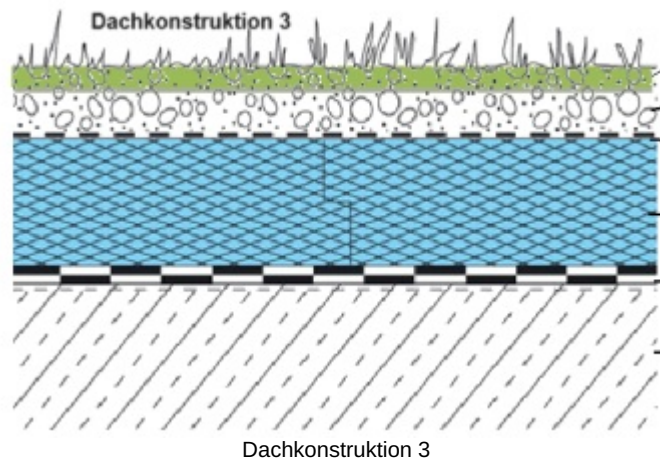


Dachkonstruktion 1



Dachkonstruktion 2

Dachkonstruktion 2



D-IAF-IMB-NS-rth-BRE-40 (2)

Was ist eine weisse Wanne als Abdichtung im Untergeschoss?

- ☐ Weisse Wannen werden mit normalem Beton ohne WU-Anforderungen erstellt und mit einem Anstrich versehen.
- ☐ Weisse Wannen werden aus Beton mit hohem Wassereindringungswiderstand hergestellt. Dieser Beton wird auch wasserundurchlässiger oder WU-Beton genannt. Aufgrund ihrer Konstruktion benötigen weiße Wannen keine zusätzlichen Abdichtungen. Man spart sich damit also einen kompletten Arbeitsschritt.
- ☐ Weisse Wannen werden mit einer Kunststoffolie aussenliegend erstellt. Durch die geschweissten Verbindungen entstehe die Wanne.

D-IAF-IMB-NS-rth-BRE-41 (1)

Wie wird eine Sanierung von übereinanderliegenden Wohnungen bezeichnet, welche mehrheitlich übereinanderliegende Steigzonen wie Küchen und Bäder aufweisen?

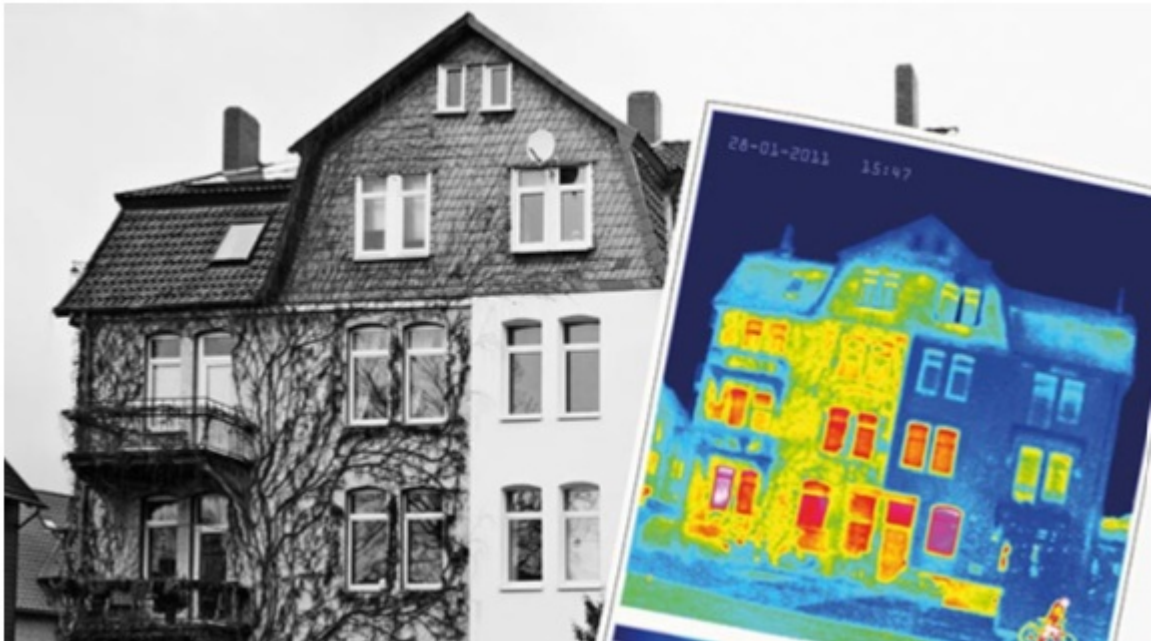
- ☐ Kolonnensanierung
- ☐ Strangsanierung
- ☐ Vertikalsanierungen

D-IAF-IMB-NS-rth-BRE-42 (4)

Das alte Gebäude auf dem Foto wurde mit einer Thermokamera aufgenommen.

Wie können Sie die Thermoaufnahme interpretieren?

- ☐ Die Aufnahme der Wärmebildkamera zeigt mit den gelben und roten Flächen die neuen Fassadenteile und Fenster.
- ☐ Die rechte Gebäudehälfte wurde voraussichtlich an der Fassade (heller Fassadenteil) saniert.
- ☐ Die Dächer beider Gebäudehälften wurden isoliert.
- ☐ Die linke Gebäudehälfte wird stärker beheizt als die rechte Hälfte.
- ☐ Es sind keine energetischen Massnahmen notwendig.



Hinweis

D-IAF-IMB-NS-rth-BRE-43 (1)

Bitte füllen Sie die Lücke.

Luftzirkulation: Bei einer [Textlücke 1] steigt die erwärmte Luft nach oben, da warme Luft leichter ist als kalte Luft. Dieser Auftrieb wird auch als thermische Auftriebskraft bezeichnet. Die Luft steigt den Heizkörpern entlang nach oben in den Raum auf.

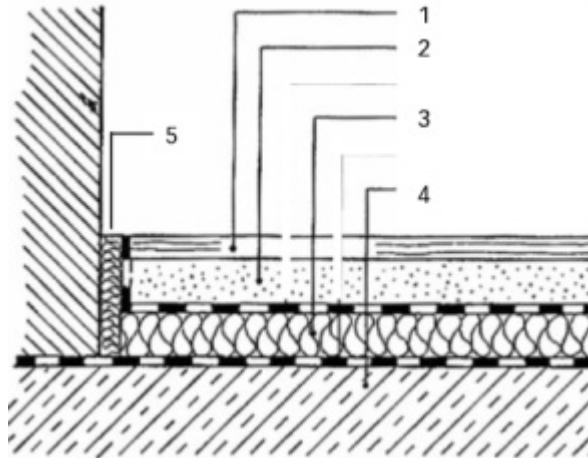
[Textlücke 1]

- ☐ Bodenheizung
- ☐ Reflexionsheizung (Deckenstrahlheizung)
- ☐ Konvektionsheizung (Flachradiator)
- ☐ Gebläse-Konvektion (Zuluft und Erwärmung über die Lüftung)

D-IAF-IMB-NS-rth-BRE-44 (2)

Was ist die Funktion der Ziffern 3 und 5 im nachfolgenden Schnitt einer Decke innerhalb eines Unterlagsbodens?

- ☐ Wärmedämmung vor aufsteigender Wärme der darunter liegenden Wohnung
- ☐ Höhenausgleich betreffend einen dünneren Bodenbelag (z.B. Parkett)
- ☐ Lärmschutz vor übertragbarem Lärm (Körperschall)
- ☐ Ebene, auf welcher die Leitungen der Bodenheizung geführt werden



Hinweis

D-IAF-IMB-NS-rth-BRE-45 (1)

Es sollen Massnahmen ergriffen werden, um die Bauakustik in einem Gebäude zu verbessern. Geräusche von spielenden Kindern und vom Verkehr auf der Strasse, vor allem wenn letztere nass ist, wirken in den Wohnungen störend.

Markieren Sie die zutreffende Art von Schall.

- ☐ Wasserschall
- ☐ Körperschall
- ☐ Luftschall
- ☐ Nutzscha

D-IAF-IMB-NS-rth-BRE-46 (1)

In einem Badezimmer herrscht eine hohe Luftfeuchtigkeit und es gibt in den Ecken Schimmelpilz.

Welche Sofortmassnahme ist zu treffen?

- ☐ Den Schimmel mit einer Bürste und Scheuermittel entfernen.
- ☐ Den Schimmelpilz mit Ethanol oder Wasserstoffperoxid mehrfach besprühen.
- ☐ Der Schimmel ist ungefährlich und kann belassen werden.

D-IAF-IMB-NS-rth-BRE-47 (2)

Wo werden «Trittschallmatten» üblicherweise eingebaut?

- ☐ Unter dem Teppich
- ☐ Im Unterlagsboden
- ☐ Als Matte unter dem Plattenbelag oder Parkett

D-IAF-IMB-NS-rth-BRE-48 (1)

Was ist ein «Siphon»?

- ☐ Ein Übergang der IT-Kabel vor einer Steigzone
- ☐ Ein Geruchverschluss bei Abläufen wie Badewanne, Lavabo, Duschen zur Kanalisation
- ☐ Ein Lüftungsübergangsstück der Küchenabluft
- ☐ Ein Rohrpassstück in der Heizverteilung

D-IAF-IMB-NS-rth-BRE-49 (2)

Ihre Auftraggeberin möchte den Ölbrenner auswechseln. Dieser Ersatz richtet sich aktuell nach der MuKE.

Was bedeutet die Abkürzung MuKE und in welchem Zusammenhang werden MuKE erstellt?

- ☐ MuKE bedeutet «Mustervorschriften Konstruktionen im Energiebereich» und werden im Rahmen von thermischen Gebäudemassnahmen erstellt.
- ☐ MuKE bedeutet «Mustervorschriften der Kantone im Energiebereich» und werden im Rahmen der Energiestrategie 2050 erstellt.
- ☐ MuKE bedeutet «Mustervorschriften für Konzerne im Energiebereich» und wird im Rahmen der Ökosteuer erhoben.

D-IAF-IMB-NS-rth-BRE-50 (1)

Wo wird der NPK angewendet?

- ☐ Der NPK regelt bauphysikalische Richtlinien (Akustik, Wärmedämmungen) im Rahmen von Wohnkomfort und Ökologie.
- ☐ Auf der Grundlage der Werk- und Detailpläne werden mit Hilfe des NPK Leistungsverzeichnisse (Devis) erstellt. Sie beschreiben die für das zu erstellende Bauwerk notwendigen Leistungen und Materialien nach Arbeitsgattungen.
- ☐ Auf der Grundlage der Werk- und Detailpläne werden mit Hilfe des NPK die Darstellungen mit BIM beschrieben.